

ANWACHSEN VON MAY'S LESEERGEMEINDE

	Auflagenstand am 1. Juli 1913	Zuwachs in 15 Jahren	Auflagenstand am 1. Juli 1928
Band 41 Die Sklavenkarawane	15 000	89 000	104 000
„ 42 Der alte Dessauer	—	40 000	40 000
„ 43 Aus dunklem Tann	—	40 000	40 000
„ 44 Der Waldschwarze	—	40 000	40 000
„ 45 Zepter und Hammer	—	20 000	20 000
„ 46 Die Juweleninsel	—	20 000	20 000
„ 47 Professor Vitzliputzli	—	15 000	15 000
„ 48 Das Zauberwasser	—	15 000	15 000
„ 49 Himmelsgedanken (Gedichte) . . .	5 000	13 000	18 000
„ 50 In Mekka	—	25 000	25 000
„ 51 Schloß Rodriganda	—	37 000	37 000
„ 52 Vom Rhein zur Mapimi	—	37 000	37 000
„ 53 Benito Juarez	—	37 000	37 000
„ 54 Trapper Geierschnabel	—	37 000	37 000
„ 55 Der sterbende Kaiser	—	37 000	37 000
	1 610 000	3 368 000	4 978 000

Bei obiger Aufstellung sind nicht berücksichtigt die zahlreichen Nebenausgaben, die im Laufe der Jahre da und dort erschienen waren: z. B. die verschiedenen Feldpostwerke und dergl. Ebenso fanden keine Berücksichtigung die gleichfalls nach Millionen Bänden zählenden Übersetzungen der May-Schriften. Die Werke dieses erfolgreichsten deutschen Volksschriftstellers sind teils mit unsrer Erlaubnis, teils auch ohne unsre Genehmigung, in dänisch-norwegischer, schwedischer, holländischer, englischer, französischer, italienischer, spanischer, tschechischer, kroatisch-slowenischer, ungarischer und polnischer Sprache erschienen.

Dresdner Anzeiger vom 27. Januar 1928:

Karl May in Frankreich. Im Buchhändlerbörsenblatt vom 21. Januar lesen wir: Von Karl Mays Schriften ist schon in den 80er Jahren eine Reihe in französischer Sprache erschienen. Nach dem Kriege hat nun der große Verlag Mame & Fils in Tours weitere Bände herausgebracht, die schon seit längerer Zeit in französischen Privatschulen als Prämien zur Verteilung gelangen. Einer mit dem Titel: Au gré de la Tourmente, dessen Inhalt dem Band „Am Stillen Ozean“ der Gesammelten Werke entnommen ist, wurde, wie ein französischer Buchhändler einem Leipziger Geschäftsfreund bestätigt, auch auf die vom Unterrichtsministerium herausgegebene Liste derjenigen Bücher gesetzt, die in französischen Staatsschulen als Preise verteilt werden.

